

Zerstörerische Wahrheit

Von ZeroLight18

Kapitel 11:

"Naruto", rief Sakura entsetzt, "es wird niemand sterben."

"Das werden wir sehen", meinte Sasuke.

"Ich werde nicht zulassen, dass einer von euch stirbt", sagte Sakura.

"Halte dich da raus", meinte Naruto, "das ist eine Sache zwischen Sasuke und mir."

"Ich halte mich nicht raus, wenn ihr euch umbringen wollt", sagte Sakura.

"Lass es Sakura", meinte Sai, "Naruto hat Recht."

"Aber wir können doch nicht zulassen, dass die beiden sich gegenseitig umbringen", erwiderte Sakura.

"Dann mache etwas dagegen", sagte Sai.

"Ich werde es verhindern, dass die beiden sich umbringen", sagte Sakura entschlossen.

"Wenn du dich einmischst, stirbst du zuerst", sagte Sasuke.

"Wie kannst du sowas zu Sakura-chan sagen", fragte Naruto. Sasuke ignorierte Naruto daraufhin.

"Du solltest aufpassen, was du sagst", meinte Yamato, "wir können dich jederzeit ausschalten."

"Versucht es doch, wenn ihr euch traut", meinte Sasuke.

"Dazu müsst ihr aber erst an uns vorbei", sagte Karin.

"Jetzt beruhigt euch erstmal alle", sagte Sakura, "hier wird nicht gekämpft."

"Das sagst du uns doch nicht", sagte Suigetsu.

"Suigetsu, sei still und mache keinen Ärger", meinte Sasuke.

"Kommandierst du mich schon wieder herum", fragte Suigetsu genervt.

"Ich glaube nicht, dass du Sasuke provozieren solltest", sagte Juugo.

"Das mache ich doch gar nicht", widersprach Suigetsu.

"Sei einfach still", meinte Juugo.

"Ist ja gut", meinte Suigetsu. Auch wenn er es niemals zugeben würde, hatte er Angst vor Sasuke. Seitdem er von ihm in ein grausames Genjutsu versetzt worden war, wollte er sich nicht mehr mit Sasuke anlegen. Juugo war froh, dass Suigetsu nun ruhig war. Er fühlte, dass er kurz davor war, die Kontrolle zu verlieren und versuchte, es zu verhindern. Karin bemerkte es aber trotzdem.

"Juugo, ist alles in Ordnung", fragte sie.

"Ja, warum fragst du", fragte er.

"Dein Chakra fühlt sich an, als wenn du gleich die Kontrolle verlierst", antwortete Karin.

"Ja, du hast Recht", meinte Juugo.

"Was ist los", fragte Suigetsu. Bevor jemand antworten konnte, breitete sich Juugos

Fluchmal aus. Suigetsu und Karin reagierten sofort und hielten Juugo fest. Sasuke aktivierte sein Sharingan und beruhigte Juugo.

"Was war denn das gerade", fragte Naruto.

"Juugo hat eine zweite Persönlichkeit, die manchmal plötzlich auftaucht", sagte Karin.

"Ist das nicht gefährlich", fragte Sakura.

"Nein, Sasuke kann mich mit seinem Sharingan beruhigen", antwortete Juugo.

"Also musst du immer bei Sasuke bleiben", stellte Yamato fest.

"Ja, das ist besser", sagte Juugo.

"Gut, dann lassen wir dich hier", sagte Yamato.

"Was machen wir mit den anderen beiden", fragte Sai.

"Ich will auch bei Sasuke bleiben", sagte Karin.

"Das geht nicht", meinte Yamato, "wir müssen euch trennen, damit ihr nicht auf die Idee kommt, uns anzugreifen."

"Karin, mache einfach, was dir gesagt wird", meinte Sasuke.

"Ja, mache ich", sagte Karin.

"Du bist wirklich Sasukes Schoßhündchen", meinte Suigetsu.

"Was hast du gesagt", fragte Karin wütend.

"Musste das jetzt sein", fragte Juugo.

"Was denn", fragte Suigetsu.

"Du weißt genau, was ich meine", sagte Juugo.

"Es tut mir leid", sagte Suigetsu.

"Die Anbu, die ich gerufen habe, sind hier", sagte Yamato und sah Karin und Suigetsu an, "sie werden euch beide mitnehmen." Karin sagte nichts weiter und ging einfach mit. Suigetsu folgte ihr.

"Benehmt euch", sagte Juugo.

"Ja, machen wir", meinte Suigetsu.